

RUNDSCHAU

HERAUSGEGEBEN VON KURT EGGER

Die führende Wochenzeitung im Oberland und Außerfern

Nr. 21, 44. Jahrgang

Verlagshaus Egger, 6460 Imst, Postgasse 9, Tel. 05412/6911

26./27. Mai 2021



imst

Jeden Tag Tirol

Tschirgant Sky Run

Save the date 12.06.2021

Die Anmeldung ist ab sofort geöffnet:
<https://www.tschirgant-sky.run/anmeldung>

Mehr auf Seite 11

Foto: imst.tourismus.at/Danilo

Tatkraft

Imster Bergbahnen:
Abschluss der Bauverhandlung

Seite 3

Tagesordnung

Gemeinderat Jerzens:
Investitionsbedarf trotz Verschuldung

Seite 6

Tadel

Fußball:
Unmut über Tiroler Fußballverband

Seite 44

Design aus Stein
SteinTEC
STEINMETZBETRIEB
Fachwerkstatt für Natursteinbearbeitung
ÖTZTAL

Große Auswahl an Terrassen- und Keramikplatten!

AKTION!
Besuch des Schaugartens
jederzeit möglich!

Gewerbegebiet, Vorderes Ötztal 2, 6441 Umhausen,
Tel. 05255 500 54, Fax: 05255 500 54 54, office@steintec.at, www.steintec.at

Die Nr. 1 in Sachen Immobilien in Imst, Landeck & Innsbruck!

Constantin Ferrari
Tel.: +43 664 25 19 990

Gerhard Grünauer
Tel.: +43 664 18 04 801

Remax Residence Group

Ablöse nach elf Jahren

David Schmid ist neuer Imster Bezirksleiter beim Roten Kreuz

(tg) Die Neuwahlen der Imster Bezirksstellenleitung des Roten Kreuzes fand jüngst Corona-bedingt erstmals mittels Briefwahl statt. David Schmid wurde einstimmig nominiert und mit großer Zustimmung zum Bezirksleiter gewählt. Er löste damit Günter Kugler ab, der zuvor elf Jahre lang das Amt bediente. An Schmid's Seite steht Manuel Flür, der Simon Klotz als stellvertretenden Bezirksleiter ablöste.



Vor dem Rettungswagen, der dann alsbald zum Einsatz eilte: David Schmid (r.), der neue Bezirksleiter des Roten Kreuzes in Imst, und sein Stellvertreter Manuel Flür (l.)

Über seine Vorgänger spricht David Schmid als frischgebackener Rotkreuz-Betriebsleiter in den höchsten Tönen: „Sie haben hervorragende Arbeit geleistet, da gerade in dieser Zeit viele Änderungen und Neuerungen auf die Bezirksstelle Imst zugekommen sind.“ Gemeint ist damit unter anderem der 2011 neu aufgesetzte Rettungsdienstvertrag. Durch qualitativ hochwertige und weitsichtige Führung seitens der Bezirksstelle Imst seien essenzielle Änderungen in den letzten Jahren problemlos über die Bühne gegangen, fährt Schmid fort. Er selbst war zuvor von 2010 bis 2020 Ortsstellenleiter in Längfeld.

MEHR PERSONAL WEGEN DER PANDEMIE. Von den insgesamt rund 700 Rotkreuz-Mitgliedern im Bezirk seien 529 wahlberechtigt gewesen. 51 Personen davon führen ihre Tätigkeiten hauptberuflich aus – pandemiebedingt mehr als sonst, seien doch zuvor 38 hauptberufliche Einsatzkräfte üblich gewesen. Nach erfolgreicher Bewältigung der Pandemie werde sich der Personalstand wieder senken, wobei dieser Umstand stets offen mit den betroffenen Mit-

arbeitern kommuniziert worden sei, sagt Schmid. Größtenteils bestehe das Rote Kreuz übrigens aus Freiwilligen: „Momentan sind wir die beste Bezirksstelle bezüglich der Anzahl an freiwilligen Mitarbeitern“, zeigt sich Bezirksgeschäftsführer Thomas Köll stolz.

AUFGABEN. Der neue Leiter betont derzeit, dass für ihn nicht nur der Rettungsdienst von außerordentlicher Wichtigkeit sei, sondern auch die vielen weiteren Bereiche, die vom Roten Kreuz abgedeckt werden. Ein Teil davon sind soziale Dienste wie die Tafel in Imst, die Bedürftigen mit kostenlosen Lebensmitteln unter die Arme greift, und der Kleiderladen auf der Ötztaler Höhe, der Secondhand-Mode zum kleinen Preis anbietet. Darüber hinaus ergänzt ein Kriseninterventionsteam, das rund um die Uhr auf Abruf einsatzbereit ist, das Rote Kreuz im Bezirk.

HERAUSFORDERUNG. Mit der aktiven Mitarbeit zur Pandemiebewältigung ist dem Roten Kreuz eine weitere wichtige Aufgabe anvertraut worden. Die aktuelle Situation habe den freiwilligen Mitarbeitern viel abverlangt, erzählt Schmid. Denn ein wichtiger Teil der Vereinsmitgliedschaft sei die Gemeinschaft: Dass man sich auch außerhalb der Einsatzzeiten zum Kaffee trifft, sei sonst üblich, jedoch unter den gegebenen Umständen nicht mehr möglich gewesen. Diesbezüglich spricht Schmid ein großes Lob

BALKONE UND ZÄUNE
AUS ALUMINIUM VON EUROPAS N° 1



**ERLEEB' DEN
SCHÖNSTEN
PLATZ AN DER
SONNE!**

**I BALKONE
I ANBAUBALKONE
I ZÄUNE
I SICHTSCHUTZ
I ÜBERDACHUNGEN**

NIEDERLASSUNG: IMST/LANDECK 6460 IMST
GRATISHOTLINE: 0800 20 2013 office@leeb-balkone.com

LEEB.AT



Bezirksgeschäftsführer seit rund 40 Jahren: Thomas Köll RS-Fotos: Matt

aus: „Die freiwilligen Mitarbeiter sind dabei geblieben, obwohl der Verein nur noch Arbeit bedeutet hat.“ Die Vorsicht und das strenge Einhalten der Vorgaben dürfte sich bislang aber ausgezahlt haben: Keine einzige Infektion sei auf den Rettungsdienst zurückzuführen gewesen, so Schmid. Was übrigens so manchen überraschen könnte: Während der Pandemie habe es sogar mehr Zulauf neuer freiwilliger Arbeiter gegeben. „Die Leute wollen raus und was tun können“, kommentiert Köll diese Entwicklung.

NEUZUGÄNGE SIND STETS WILLKOMMEN. Zu viele Freiwillige gebe es allerdings nie. Wer mithelfen möchte, kann sich jederzeit melden. Auf der Homepage des Roten Kreuzes finden sich dazu umfassende Informationen. Unverzichtbar seien auch die Zivildienster. Wer seinen Dienst in Imst versehen möchte, müsse sich nur früh genug melden, verspricht Köll. Eine weitere Möglichkeit zur Mitarbeit sei das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ), das in Imst momentan zwei junge Damen absolvieren würden. Über derartige Dienste würden viele junge Menschen auf den Geschmack kommen – und dem Roten Kreuz anschließend auch als Freiwillige erhalten bleiben, betont Köll. Das beste Beispiel dafür sind wohl

Gewerbegebiet 4 - Mils b. Imst
Mo - Fr: 9 - 12 & 13.30 - 17

Wir suchen ..

- E-COMMERCE LEHRLING**
- SEKRETÄR/IN 38,5h**

nähere Infos auf FACEBOOK, INSTAGRAM

Bewerbung, Lebenslauf & Foto an job@hanfbar.at

IMMUNSCHUTZ Kapseln
€ 19,90

Schlaftropfen Hanf+Melatonin
€ 28,00 € 22,90

AUTOSITZ für Hunde
€ 59,90

Trockenfutter Robert Franz
€ 57,00

www.hanfbar.at · www.chi-und-co.at

Treppen wieder schön und sicher!

Mit dem Stufe-auf-Stufe-System!

Rufen Sie uns an: **PORTAS®**
05263/6377-0
www.portas.at/treppen

David Schmid und Manuel Flür selbst: Schmid sei 2004 durch die Jugendgruppe mit dem Roten Kreuz in Kontakt gekommen, während Flür 2009 seinen Zivildienst dort gemacht habe.

Hohe Auszeichnung

„007 Elements“ als Schatz der europäischen Filmkultur

(mg) Die European Film Academy hat der James Bond-Welt in Sölden die begehrte Auszeichnung „Treasure of European Film Culture“ verliehen. Bisweilen durfte sich in Österreich nur das Wiener Riesenrad damit schmücken. In der illustren Liste europäischer Kulturschätze befinden sich insgesamt 13 Schauplätze.



Florian Phleps (Geschäftsführer Tirol Werbung) und Angelika Pagitz (Stellvertretende Leitung Cine Tirol Film Commission) freuen sich mit Jakob Falkner (Geschäftsführer Bergbahnen Sölden) und Johann Obermoser (Architekt „007 Elements“) (v.l.) über die Auszeichnung zum „Treasure of European Film Culture“. Foto: 007 Elements/Christoph Nösig

Die Europäische Filmakademie mit Sitz in Berlin vereint 4000 Kreative. Die Initiative vergibt den renommierten europäischen Filmpreis und würdigt seit 2015 auch Orte mit einer besonderen Bedeutung für die Filmgeschichte Europas. Bisher war das Wiener Riesenrad der einzige österreichische Vertreter. Die bekannte Sehenswürdigkeit im Prater wurde als Location für den Kultfilm „Der dritte Mann“ geadelt und war 1987 auch Teil des 007-Abenteuers „Der Hauch des Todes“. Das „007 Elements“ am Gaislachkogel stellt den jüngsten Zugang dar. In Sölden bannte Regisseur Sam Mendes für „Spectre“ das Winterpanorama der Ötztaler Alpen auf die Leinwand. An jenen Schauplätzen, wo Hauptdarsteller Daniel Craig vor der Kamera stand, lockt „007 Elements“ seit 2018 als cineastisch-museale Dauerausstellung Film-Enthusiasten in das Universum von 007. „007 Elements“ ist ein würdiger Empfänger für die Auszeichnung und in der Gesamtheit eine Hommage an die ungebrochene Beliebtheit der weltbekannten Agentenfigur des britischen Schriftstellers Ian Fleming. Der unübertroffene Beitrag der Mar-

ke Bond zum Weltkino lässt sich auch von deren europäischen Basis ableiten und sollte gefeiert werden“, erklärt Mike Downey, Vorsitzender der Europäischen Filmakademie.

Fensterwechsel ohne Stemm- und Maurerarbeiten

Rufen Sie uns an: **PORTAS®**
05263/6377-0
www.portas.at/fenster

IN BESTER GESELLSCHAFT. Die Einreichung bei der Europäischen Filmakademie erfolgt durch die Initiative der Cine Tirol. Der Vorstand der European Film Academy wählte den Tiroler Vorschlag aus mehreren Bewerbern aus. „007 Elements“ ist somit die neueste Location, welche die Auszeichnung „Treasure of European Film Culture“ führen darf. Bisher zählten etwa schon die „Plaza de Espana“ (Lawrence von Arabien, Star Wars) im spanischen Sevilla, die Potemkinsche Treppe (Panzerkreuzer Potemkin) im ukrainischen Odessa oder die Wüste von Tabernas (Indiana Jones) in Spanien zu den Schätzen europäischer Filmkultur.

15./16. Juni: Hilfsgütersammlung für die Ost-Ukraine

(mg) Am 15. und 16. Juni werden im Agrarzentrum West in Imst von 8 bis 18 Uhr Hilfsgüter für die Ost-Ukraine gesammelt. Neben Bekleidung, Bettwäsche, Handtüchern, Vorhängen, Stoffen, Decken, Matratzen und Lattenrosten (alles sauber, in gutem Zustand und verpackt in stabilen

Schachteln oder Säcken), können auch Kinderwagen, Rollstühle, Nähmaschinen, Waschmaschinen, Kühlschränke, Backöfen, Fahrräder sowie Werkzeuge (alles funktionsfähig beziehungsweise fahrtüchtig) abgegeben werden. Über einen Unkostenbeitrag für den Transport würde man sich ebenso freuen.

Dem Himmel so nah

Der Tschirgant Sky Run in der Outdoor-Region Imst

(mg) Der Tschirgant Sky Run wird am 12. Juni zum ersten Mal in der Outdoor-Region Imst stattfinden. Bei diesem neuen Trailrun-Event dreht sich alles um den 2370 Meter hohen Tschirgant, auf dessen Grat die Läufer ins Gurgltal und ins Inntal schauen können.

Jeder Trailrunner kommt beim Tschirgant Sky Run voll auf seine Kosten. Es stehen vier unterschiedliche Trailläufe in verschiedenen Schwierigkeitsstufen zur Wahl: Mit 52 Kilometern und 3500 Höhenmetern ist der Ultrarun die absolute Königsdisziplin. Die Strecke gilt als technisch schwierig, weshalb der Athlet unbedingt trittsicher und schwindelfrei sein sollte. Doch auch die Variante mit 26 Kilometern und 1900 Höhenmetern fällt in diese Kategorie. Einfacher, aber ebenso gespickt mit eindrucksvollen Ausblicken sind der 16-Kilometer und der 42-Kilometer-Lauf. „Wir haben festgestellt, dass viele erfahrene Trailrunner mit technisch anspruchsvollen Abschnitten im felsigen Gelände nicht zurechtkommen, deshalb setzen wir bei der Streckenplanung auf mehrere Varianten. Für jeden sollte etwas dabei sein“, so Lukas Kocher, Veranstalter der Trailrun-Veranstaltung.

TRAILRUNNERS PARADISE. Die Outdoor-Region Imst hat sich in der Trailrunning-Szene bereits einen Namen gemacht. So haben etwa die Veranstalter des „Transalpine Run“ und der „Salomon 4Trails“ mehrere Orte der Region zu Start- und Etappenorten auserkoren. Gemeinsam mit dem einheimischen Verein „Trail-Motion Tirol“ hat Imst Tourismus das vielversprechende Streckenpotential weiterentwickelt und das „Trailrunners Paradise“ (www.trailrunners-paradise.at) ins Leben gerufen.

REGIONAL & NACHHALTIG. Der Tschirgant Sky Run ist gekommen, um zu bleiben. Deshalb werden einheimische Vereine und die regionale Wirtschaft mit eingebunden. Vom Mehrwegeschirr bis zur bioregionalen Verpflegung werden Maßnahmen auch hinsichtlich Abfall und Mobilität gesetzt.

Anmeldung: www.tschirgant-sky-run/anmeldung ANZEIGE

IMST
Jeden Tag Tirol

Tschirgant Sky Run
Save the date
12.06.2021

- TS16 ADVENTURE 900 hm
- TS26 EXPERIENCE 1900 hm
- TS42 MARATHON 2400 hm
- TS52 ULTRA 3500 hm

www.tschirgant-sky.run



www.imst.at